

Tafeln, mitunter Pedanten, mitunter Nachteulen der Arbeit auch an hellem Tage; ja, wenn es nottut, selbst Vogelscheuchen – und heute tut es not: nämlich insofern wir die geborenen, geschworenen, eifersüchtigen Freunde der Einsamkeit sind, unsrer eignen tiefsten mitternächtigen, mittäglichen Einsamkeit: – eine solche Art Menschen sind wir, wir freien Geister! – “

Hat man vielleicht Lust, ein freier Geist zu werden? Es ist nicht wahrscheinlich, denn die Unfreiheit ist so bequem und so einträglich. Wenn man durch Ohnmacht oder Allmacht der Zufälle zu ihr gezwungen ist, kann uns dieser Aristokrat vielleicht zeigen, was wir an der Freiheit haben könnten, nun, da wir sie verloren haben.

FRANZ CLEMENT.